

## **Zeit der Bekenntnisse - Gabriel und Hendricks gegen die EU-Kommission und das Gemeinschaftsrecht**

### **EU-Politik des Außenministers ist unglaubwürdig**

Mit einem "Bekenntnis" zur Fortsetzung der Versalzung von Werra und Weser unterstützt der mutmaßliche SPD-Kanzlerkandidat Sigmar Gabriel den SPD-Staatsminister für Europaangelegenheiten, Michael Roth. Dessen Wahlkreis liegt im direkten Einflussgebiet der K+S AG. Roth hatte mehrfach die Behörden aufgefordert, dem Kalihersteller K+S Genehmigungen zur Versalzung der Werra und des Untergrundes zu erteilen, obwohl die EU-Kommission wegen dieser Entsorgungspraxis und ihrer Duldung durch bundsdeutsche Behörden ein Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet hatte. Die EU-Kommission ist der Meinung, dass die K+S-Entsorgungspraxis dem Gemeinschaftsrecht widerspricht und dass die notwendigen Voraussetzungen für Ausnahmen nicht vorliegen.

Auch die Bundesumweltministerin Barbara Hendricks will auf die EU-Kommission einwirken, damit das Vertragsverletzungsverfahren eingestellt wird. Damit hat die SPD den Bundestagswahlkampf eingeleitet - zulasten der Anrainer von Werra und Weser, die für weitere hunderte von Jahren eine Versalzung des Werra-Weser-Flusssystemes hinnehmen sollen.

Hendricks wendet sich damit - ebenso wie Michael Roth - auch gegen Verpflichtungen, die gegenüber den anderen EU-Mitgliedsstaaten vertraglich vereinbart worden sind. In Spanien hatte die EU-Kommission veranlasst, dass der dortige Kalihersteller Iberpotash 800 Mio. Euro investieren musste, um die Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie erreichen zu können. Mit ihrer Forderung, das EU-Recht zugunsten des Kaliherstellers K+S auszusetzen, treiben Hendricks und Roth einen Keil zwischen die Mitgliedsstaaten.

Eine ungleiche Behandlung der Mitgliedsstaaten und ihrer Unternehmen kann zu einer Wettbewerbsverzerrung führen, die ebenfalls von der EU-Kommission geahndet werden könnte. Ob daraus noch größere Schwierigkeiten für K+S entstehen können, wird sich zeigen müssen - aber wohl erst nach der Bundestagswahl. Vielleicht ist dann das Ende der Europäischen Gedankens schon nahe.

Weitere Informationen:

<https://www.hna.de/lokales/rotenburg-bebra/kreis-hersfeld-rotenburg-ort306260/ks-sigmar-gabriel-sichert-region-rueckhalt-7241368.html>

[http://wasser-in-not.de/dateien/presse/zeitungen/2016-04\\_36\\_Hoelzel.pdf](http://wasser-in-not.de/dateien/presse/zeitungen/2016-04_36_Hoelzel.pdf)

<http://wasser-in-not.de/index.php/aktuelles-alt2/1117-technische-entwicklung-in-der-kali-industrie-spanien-und-deutschland>

**WWA**

**Werra-Weser-Anrainerkonferenz e.V.**